

## **Zukunftsblick mit der US Army**

Über die Bauarbeiten und Planungen zum Ausbau des Standorts Wiesbaden der US Army haben sich Mitglieder der George-Marshall-Gesellschaft informiert. Der Standort wird Hauptquartier der US-Bodentruppen in Europa.

Bei dem Treffen gab es ein Wiedersehen mit dem Garnisonskommandanten Colonel Jeff Dill, der uns bereits bei unserer Gründungsversammlung 2009 auf dem Wiesbaden Army Airfield getroffen hatte. Er skizzierte kurz die Pläne der Amerikaner für den Standort Wiesbaden, der „eine wichtige Schaltstelle für alle Nato-Staaten“ werde. Der für die Umbaupläne zuständige Direktor Roger Gerber führte uns auf einer Bustour durch die Siedlung Hainerberg, zum Army Airfield mit der künftigen Kommandozentrale und zu der neuen Wohnsiedlung südlich des Airfields, wo zusätzlich Soldaten unterkommen werden.

An dem Treffen nahmen auch mehrere Vertreter der Bundeswehr teil. Oberstleutnant Wolf-Teja von Rabenau (Landeskommando Hessen) erläuterte bei dieser Gelegenheit die Konsequenzen der Bundeswehrreform in Hessen und anderen Bundesländern.

(7.11.2011)